Buchtip
Das System der Grundregulation.

Vorstellung des Buchklassikers von Prof. Dr. med. Alfred Pischinger zur Grundregulation im Bindegewebe. Der Artikel erklärt, warum zellverfügbares, mineralienarmes Wasser für den Abtransport von Abfallstoffen und damit für die biologische Leistungsfähigkeit entscheidend ist.

Prof. Dr. med. Alfred Pischinger (1899-1983),
Wiener Histologe und Embryologe, hat im lebenden Organismus eine Grundregulation erkannt. Sie entfaltet sich im Zwischenraum zwischen den Zellen, den Blutgefäßen, den Lymphbahnen und den Nervenenden. Zellverfügbares Wasser ist deshalb eine Voraussetzung für eine optimale biologische Leistung.

Prof. Pischinger sagt:
"Die Leistungsfähigkeit des Menschen entscheidet sich im Zwischenraum zwischen den Zellen, im Bindegewebe. Alle toxischen Stoffe, mit denen der Mensch durch Atem, Haut und Nahrung in Berührung kommt, breiten sich zwischen den Zellen aus. Setzen sie sich dort fest, weil der Abtransport nicht funktioniert, wird die Leistungsfähigkeit des Körpers vermindert. Alle Stoffe die nicht in den Körper gehören und sich dort ablagern sind für diesen Körper toxisch, auch wenn sie außerhalb nicht als Giftstoffe gelten."
- Prof. Dr. med. Alfred Pischinger

Zellverfügbares, hexagonales, "leeres" Wasser (also möglichst ohne Mineralien) sorgt für den Abtransport dieser Abfallstoffe der Zelle!

Quelle:
"Das System der Grundregulation: Grundlagen einer ganzheitsbiologischen Medizin" Gebundene Ausgabe - 4. August 2021 Thieme Verlag.

It's good.
to be truu.